

**QUARTALSMITTEILUNG
ZUM 30. SEPTEMBER 2023**

WERDOHL, 26. OKTOBER 2023



DISCLAIMER

HINWEIS

Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Naturkatastrophen, Seuchen, Gesetzesreformen, die Auswirkung zukünftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- sowie Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

VOSSLOH KONZERN

VOSSLOH SETZT SEHR STARKE GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM DRITTEN QUARTAL FORT



AUFTRAGSLAGE

Auftragseingang im Q3/2023 bei 256,7 Mio.€ (Vorjahr: 269,0 Mio.€); Auftragseingang nach neun Monaten zweithöchster Wert in der Unternehmensgeschichte

Wesentliche regionenspezifische Auftragseingänge im Q3/2023:

- Deutschland: Rahmenvertrag zur präventiven Instandhaltung mittels High Speed Grinding mit der Deutschen Bahn ausgeweitet
- China: erneut wichtiger Großauftrag für Schienenbefestigungssysteme im Hochgeschwindigkeitsbereich
- Dänemark: Ausbau des Marktanteils im dänischen Weichenmarkt durch langfristigen Rahmenvertrag mit staatlichem Schienennetzbetreiber Banedanmark



GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Umsatz im Q3/2023 mit 325,3 Mio.€ untermauert starkes Marktumfeld, Anstieg um 16,3 % gegenüber Vorjahr; Umsatz nach neun Monaten erreicht mit 925,9 Mio.€ Rekordwert im Infrastrukturgeschäft

EBIT im Q3/2023 bei 27,6 Mio.€, spürbar über Vorjahr; EBIT nach neun Monaten auf sehr erfreulichem Wert von 76,9 Mio.€

Free Cashflow (FCF) im Q3/2023 bei 10,5 Mio.€ (Vorjahr: -4,5 Mio.€); FCF nach neun Monaten bei starken 48,0 Mio.€ und deutlich verbessert gegenüber Vorjahr (-46,5 Mio.€)

Umsatz- und Ergebnisprognose für das Jahr 2023 angehoben (siehe Ad-hoc-Meldung vom 19.10.2023); Mittelwert der aktuellen Umsatzprognose rund 15 % über Vorjahr; neue EBIT-Prognose im Mittel rund 24 % über Vorjahr



DEUTSCHER NACHHALTIGKEITSPREIS 2023

Deutscher Nachhaltigkeitspreis, Europas größte Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement

Vossloh wurde aus einer Vielzahl von renommierten Unternehmen ausgewählt und mit Finalteilnahme als einer von drei Vorreitern in seiner Branche für die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit gewürdigt

Gewinner des begehrten Preises werden Ende Oktober 2023 bekannt gegeben

VOSSLOH KONZERN

INNOVATIVE DIGITALE LÖSUNGEN FÜR DIE ZUKUNFT DES SCHIENENVERKEHRS



Vossloh connect ermöglicht den Kunden den Zugang zu einer Vielfalt an innovativen digitalen Lösungen; alles auf einer Plattform vereint („One-Stop-Shop-Plattform“) für den sichereren, effizienten und nachhaltigen Betrieb von Bahninfrastruktur

Mithilfe digitaler Anwendungen sowohl von Vossloh als auch von ausgewählten externen Partnern haben Kunden beispielsweise die Möglichkeit, ihren Infrastrukturzustand in Echtzeit zu überwachen

Kunden haben über Vossloh connect Zugriff auf ihre Zustandsdaten und hochentwickelte Algorithmen leiten aus diesen maßgeschneiderte Handlungsempfehlungen ab

Vossloh connect kann das Risiko von Unfällen und Störungen deutlich verringern, Kosten für Notreparaturen senken und die Lebensdauer von Bahninfrastruktur deutlich verlängern



ERWERB RAILWATCH- TECHNOLOGIE

Erweiterung des digitalen Monitoring-Portfolios durch Erwerb umfangreicher kamerabasierter Technologie

Mittels optischer und akustischer Sensoren werden unter anderem Informationen über Radschäden, Bremssohlen sowie Zug- und Wagennummern erfasst

RailWatch-Technologie wird entscheidende Erkenntnisse zum Rad-Schiene-Kontakt, der maßgeblich den Zustand des Fahrwegs Schiene im Zeitablauf beeinflusst, liefern

RailWatch-Team wird neben der Weiterentwicklung der bestehenden Monitoring-Technologie auch geschäftsfeldübergreifend an weiteren digitalen Konzernprojekten arbeiten



PARTNERSCHAFT MIT Predge

Predge ist ein schwedischer Datenspezialist, der sich auf die Erarbeitung hochinnovativer Lösungen für vorausschauende Instandhaltung fokussiert

Partnerschaft konzentriert sich auf Weichen, mit die technisch komplexesten und fehleranfälligsten Elemente des Fahrwegs Schiene, speziell auf Weichenantriebe

Ziel ist die Entwicklung eines Modells, das präzise Fehlerprognosen und damit wertvolle Erkenntnisse über bevorstehende Ausfälle liefert

Kunden können künftig ihre Instandhaltungsmaßnahmen proaktiver, detaillierter und besser planen, die Zahl von Ausfällen spürbar senken und dadurch die Verfügbarkeit des Fahrwegs deutlich steigern

VOSSLOH KONZERN

UMSATZ UND EBIT SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR, WEITERHIN POSITIVE ENTWICKLUNG IM FREE CASHFLOW

KONZERNKENNZAHLEN

1-9/2022 1-9/2023

		1-9/2022	1-9/2023
Umsatz	Mio.€	756,2	925,9
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	92,8 / 12,3	122,2 / 13,2
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	55,0 / 7,3	76,9 / 8,3
Konzernergebnis	Mio.€	38,8	43,9
Ergebnis je Aktie	€	1,62	1,68
Free Cashflow	Mio.€	-46,5	48,0
Investitionen	Mio.€	29,7	38,9
Wertbeitrag	Mio.€	5,2	17,2

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse steigen um 22,4 %; alle Geschäftsbereiche erzielen Umsatzwachstumsraten über 20 %, stärkstes prozentuales Wachstum bei Lifecycle Solutions

EBIT deutlich über Vorjahr, alle Geschäftsbereiche tragen zum Anstieg bei, vor allem Core Components signifikant über Vorjahr; **EBIT-Marge** steigt um 100 Basispunkte

Konzernergebnis infolge starker operativer Ergebnisentwicklung trotz höherer Zins- und Steueraufwendungen über Vorjahr; Steuerquote im Vorjahr begünstigt durch Zuschreibung aktiver latenter Steuern

Free Cashflow spiegelt auch die positive Entwicklung wider und liegt signifikant über Vorjahr, Anstieg geht im Wesentlichen auf verbessertes EBIT sowie auf deutlich geringeren Working-Capital-Aufbau zurück

Investitionen vor allem aufgrund des hohen Anstiegs im Q3/2023 deutlich über Vorjahr; sämtliche Geschäftsbereiche erhöhen Investitionen im Vergleich zum Vorjahr

Wertbeitrag vor allem aufgrund starker EBIT-Entwicklung trotz höherem Kapitalkostensatz (8,5 % vs. 7,0 % im Vorjahr) deutlich über Vorjahr

VOSSLOH KONZERN

WORKING-CAPITAL-PROGRAMM AUFGESETZT, NETTOFINANZSCHULD DEUTLICH REDUZIERT IM VERGLEICH ZUM 30. SEPTEMBER 2022

KONZERNKENNZAHLEN		1-9/2022	2022	1-9/2023
		30.9.22	31.12.22	30.9.23
Eigenkapital	Mio.€	625,0	625,1	636,3
Eigenkapitalquote	%	43,6	45,7	45,0
Working Capital (Ø)	Mio.€	215,7	218,1	211,5
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	21,4	20,8	17,1
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	258,7	191,6	213,5
Capital Employed (Ø)	Mio.€	947,3	950,6	936,3
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	997,6	923,2	940,4
Nettofinanzschuld (exkl. Leasingverbindlichkeiten)	Mio.€	253,5	197,6	202,8
Nettofinanzschuld	Mio.€	292,6	237,5	239,0

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital gegenüber Ende Q3/2022 deutlich gestiegen; Eigenkapitalquote bleibt auf hohem Niveau

Working Capital (Stichtag) trotz signifikantem Umsatzwachstum um rund 45 Mio.€ unter dem Vergleichswert Ende Q3/2022; **Working-Capital-Intensität (Ø)** deutlich unter 20 %-Marke und spürbar verbessert gegenüber Vorjahr; Projekt zur nachhaltigen Working-Capital-Reduzierung im Q2/2023 aufgesetzt

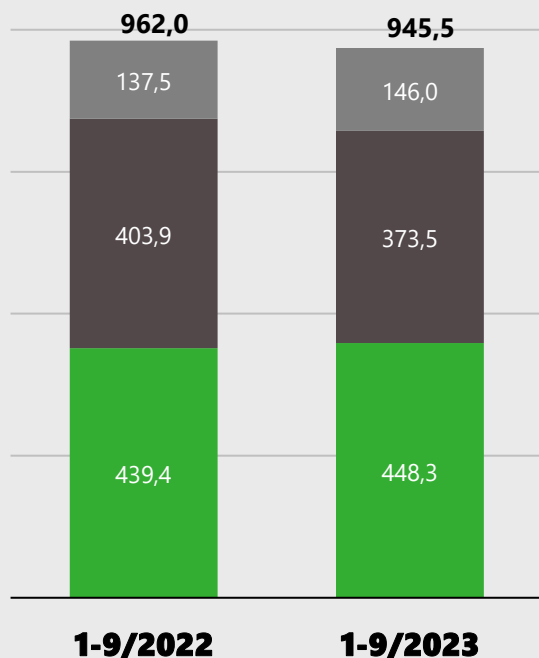
Capital Employed (Stichtag) infolge des deutlich geringeren Working Capital im Vergleich zum Stichtag des Vorjahreszeitraums trotz höherer Investitionen spürbar geringer

Nettofinanzschuld inkl. Leasingverbindlichkeiten gegenüber Ende Q3/2022 um 53,6 Mio.€ gesunken; Dividenden-, Leasing- und Zinszahlungen wurden durch positiven Free Cashflow der letzten 12 Monate von 122,4 Mio.€ deutlich übertroffen

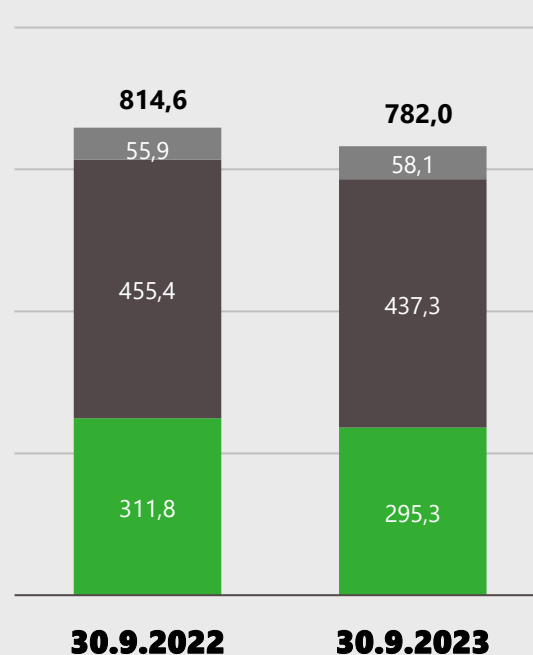
VOSSLOH KONZERN

AUFTRAGSBESTAND WEITERHIN DEUTLICH ÜBER HISTORISCHEM DURCHSCHNITT

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)



AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)



ERLÄUTERUNGEN

Auftragseingang erreicht zweithöchsten Wert innerhalb eines Neunmonatszeitraums in der Unternehmensgeschichte, leicht unter Rekordwert des Vorjahres; Vorjahr begünstigt durch große Aufträge aus Ägypten; anhaltend positive Entwicklung insbesondere in Westeuropa

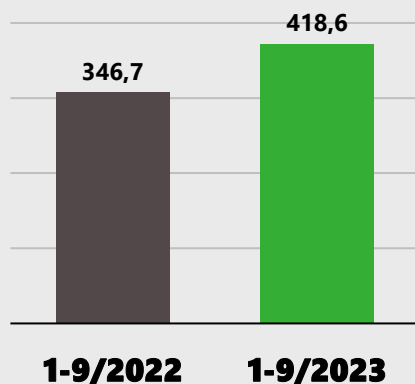
Auftragsbestand um 4,0 % unter Vorjahr; Core Components unter Vorjahr, vor allem wie erwartet geringerer Auftragsbestand bei Vossloh Fastening Systems; Customized Modules leicht unter Vorjahr, unter anderem geringerer Auftragsbestand in Polen und Portugal; Lifecycle Solutions leicht über Vorjahr, höhere Auftragsbestände in Deutschland und den Niederlanden

■ Core Components ■ Customized Modules ■ Lifecycle Solutions

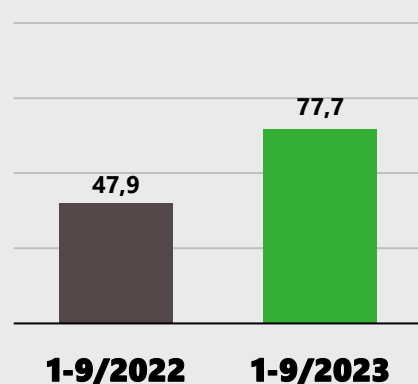
GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

SIGNIFIKANTER ANSTIEG VON UMSATZ UND EBIT, EBIT-MARGE DEUTLICH ZWEISTELLIG

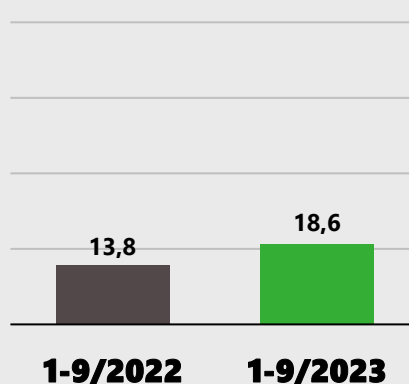
UMSATZ (in Mio.€)



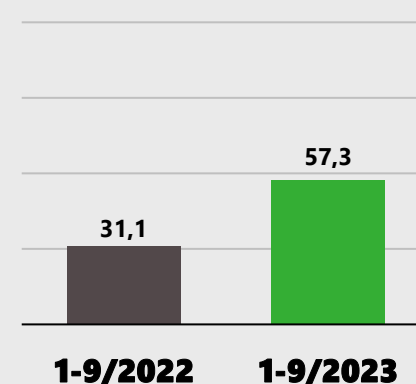
EBITDA (in Mio.€)



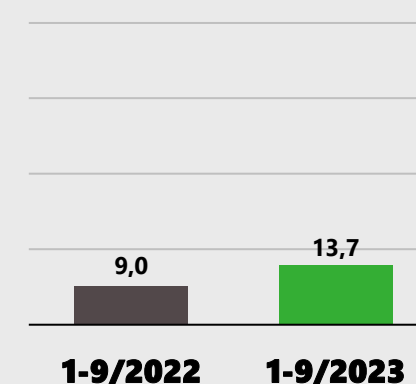
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Umsatz um 20,7 % über Vorjahr; sowohl Vossloh Fastening Systems als auch Vossloh Tie Technologies mit hohen Wachstumsraten

EBIT nach neun Monaten signifikant höher als im Vorjahr; hauptsächlich auf deutlich höheren Umsatz sowie margenstärkeren Projektmix zurückzuführen

ROCE übertrifft 20 %-Marke; Wertbeitrag trotz gestiegener Kapitalkosten infolge des höheren Kapitalkostensatzes verdreifacht

ROCE
(in %)

1-9/2022 11,4

1-9/2023 22,9

WERTBEITRAG
(in Mio.€)

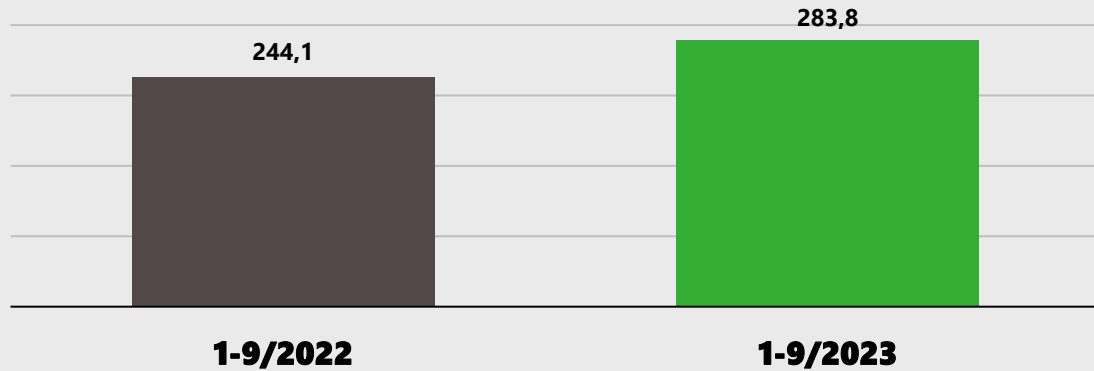
1-9/2022 11,9

1-9/2023 36,0

GESCHÄFTSFELD FASTENING SYSTEMS

UMSATZ UND WERTBEITRAG AUF SEHR HOHEM NIVEAU

UMSATZ (in Mio.€)

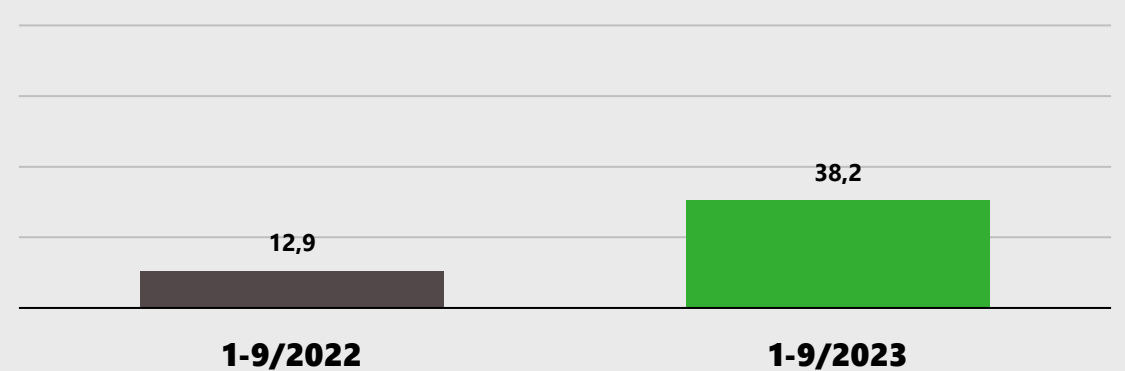


Auftragseingang im Vorjahr begünstigt durch Großauftrag in Ägypten im Wert von etwa 40 Mio.€; Abstand zum Vorjahr durch weiteren Auftrag in China im Q3 gegenüber Q2 verringert

Umsatzanstieg vor allem in China, Nordamerika und Deutschland

Wertbeitrag auf knapp das Dreifache gestiegen, vor allem aufgrund höherer Umsätze und eines besseren Projektmixes insbesondere in China und am deutschen Standort

WERTBEITRAG (in Mio.€)



AUFTRAGS- EINGANG

(in Mio.€)

1-9/2022 325,1

1-9/2023 304,0

AUFTRAGS- BESTAND

(in Mio.€)

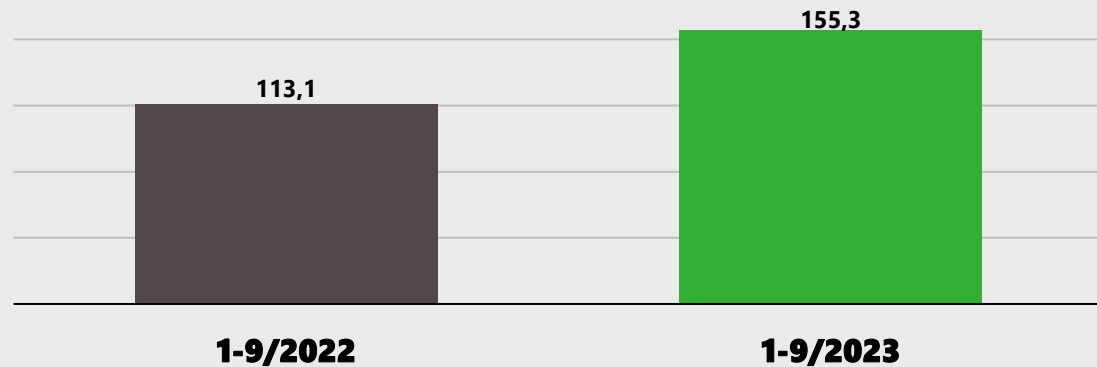
30.9.2022 235,8

30.9.2023 202,3

GESCHÄFTSFELD TIE TECHNOLOGIES

UMSATZ VOR ALLEM IN NORDAMERIKA SIGNIFIKANT GESTIEGEN, WERTBEITRAG AUFGRUND HÖHERER KAPITALKOSTEN UNTER VORJAHR

UMSATZ (in Mio.€)

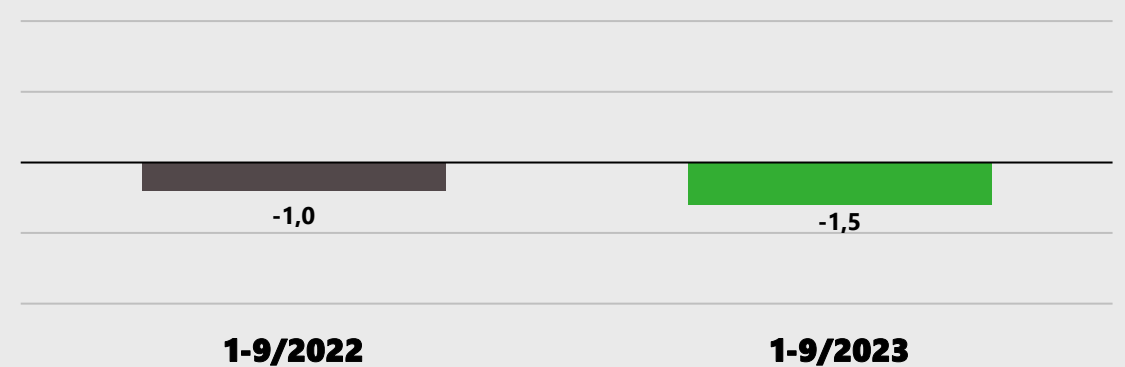


Auftragseingänge um 29,8 % über Vorjahr; Anstieg geht im Wesentlichen auf projektbezogenen starken Nachfrage in Mexiko zurück

Umsatz um 37,3 % über Vorjahr, signifikanter Umsatzanstieg in Mexiko, zudem höhere Umsätze auch in den USA und Australien

Wertbeitrag nach neun Monaten im Berichtsjahr aufgrund höherer Kapitalkosten unter Vorjahr; zudem belastet durch hohe Instandhaltungsaufwendungen an einem australischen Standort und aufgrund der Abwertung einer Beteiligung

WERTBEITRAG (in Mio.€)



AUFTRAGS- EINGANG

(in Mio.€)

1-9/2022 129,2

1-9/2023 167,6

AUFTRAGS- BESTAND

(in Mio.€)

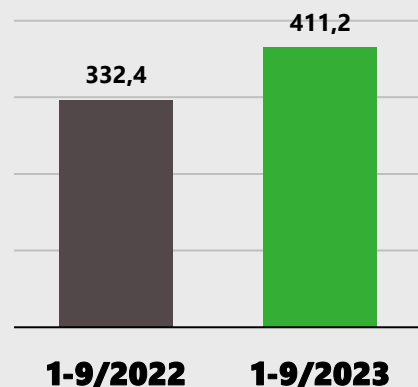
30.9.2022 83,5

30.9.2023 99,3

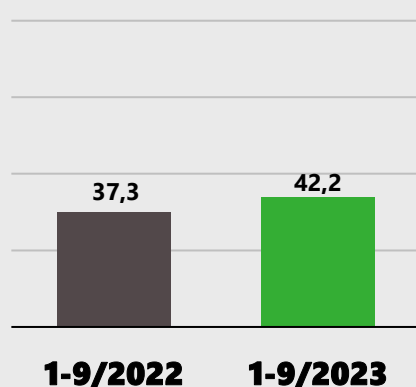
GESCHÄFTSBEREICH CUSTOMIZED MODULES

STARKER UMSATZANSTIEG, AUCH EBIT MIT ZUWÄCHSEN

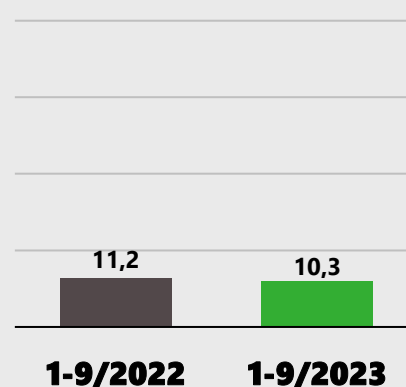
UMSATZ (in Mio.€)



EBITDA (in Mio.€)



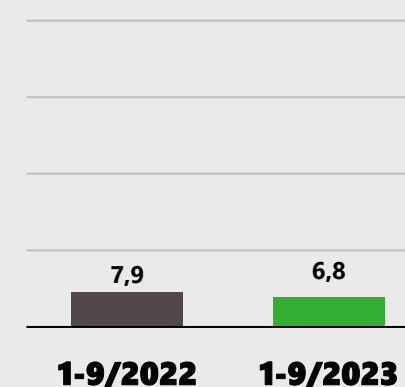
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Auftragseingänge liegen unter hohem Vorjahreswert, geringere Auftragseingänge insbesondere in Polen, Südeuropa und Ägypten; dagegen starker Anstieg der Aufträge in Deutschland

Umsatz nach neun Monaten um 23,7 % über Vorjahresniveau; weiterhin starke Umsatzentwicklung in Europa (insbesondere in Italien und Serbien), zudem höhere Umsätze in Mexiko

EBIT absolut gestiegen, insbesondere dank höherer Ergebnisbeiträge der Standorte in Luxemburg und Serbien; Profitabilität aufgrund der Abwertung einer Beteiligung sowie projektbezogener Nachlaufkosten geringer als im Vorjahr

ROCE
(in %)

1-9/2022	9,2
1-9/2023	9,9

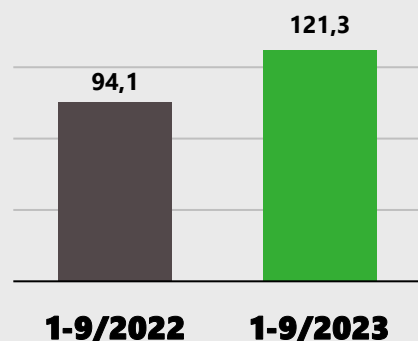
WERTBEITRAG
(in Mio.€)

1-9/2022	6,4
1-9/2023	4,1

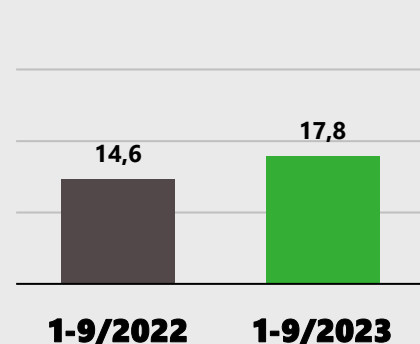
GESCHÄFTSBEREICH LIFECYCLE SOLUTIONS

DEUTLICH HÖHERE UMSÄTZE BEI LEICHT VERBESSERTER EBIT-MARGE

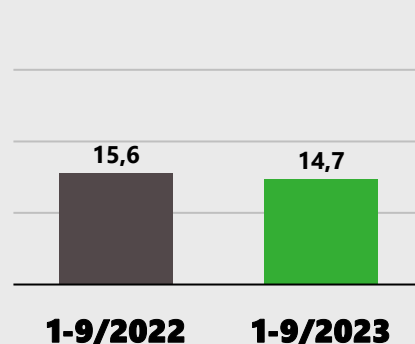
UMSATZ (in Mio.€)



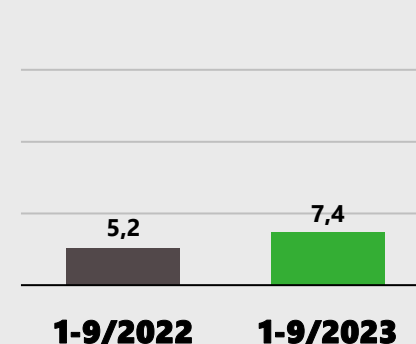
EBITDA (in Mio.€)



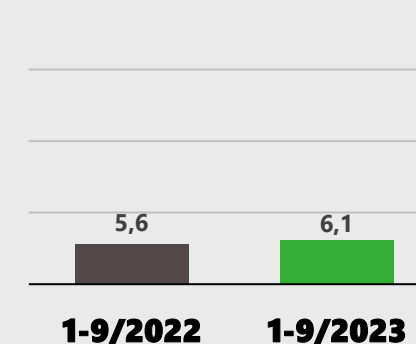
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Auftragseingänge aufgrund deutlich höherer Aufträge in Deutschland und den Niederlanden um 6,2 % über Vorjahr, geringere Auftragseingänge aus China

Umsatz steigt um 28,9 % auf Rekordwert nach neun Monaten, hauptsächlich aufgrund des im letzten Jahr unterzeichneten Rahmenvertrags zur präventiven Schieneninstandhaltung (High Speed Grinding) mit der Deutschen Bahn sowie im Bereich Track Supply (i.W. in Deutschland)

EBIT deutlich verbessert gegenüber Vorjahr, vor allem aufgrund höherer EBIT-Beiträge aus dem Instandhaltungsbereich (High Speed Grinding und Fräsen)

ROCE (in %)

1-9/2022	3,4
1-9/2023	4,5

WERTBEITRAG (in Mio.€)

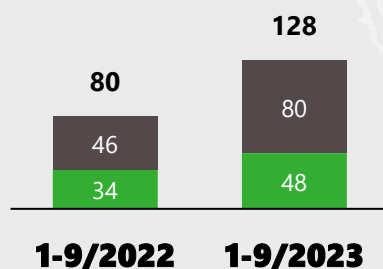
1-9/2022	-5,4
1-9/2023	-6,5

VOSSLOH KONZERN

UMSÄTZE VOR ALLEM IN EUROPA, NORDAMERIKA UND ASIEN DEUTLICH ERHÖHT

AMERIKA

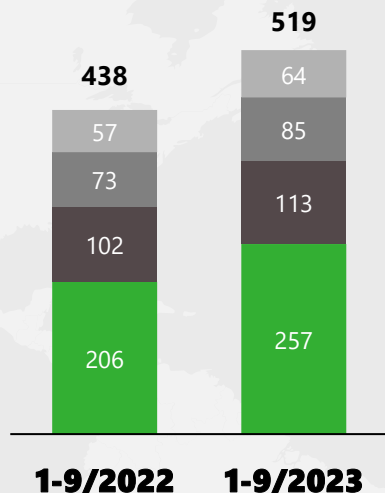
(in Mio.€)



■ USA ■ Restl. Amerika

EUROPA

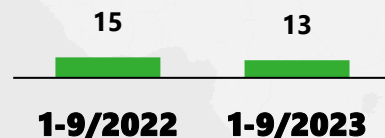
(in Mio.€)



■ Westeuropa ■ Nordeuropa
■ Südeuropa ■ Osteuropa

AFRIKA

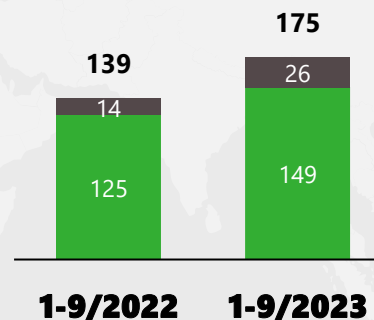
(in Mio.€)



■ Afrika

ASIEN INKL. NAHER OSTEN

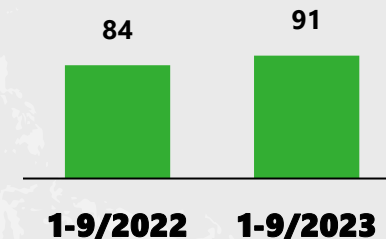
(in Mio.€)



■ Asien ■ Naher Osten

AUSTRALIEN

(in Mio.€)



■ Australien

Umsätze vor allem in Mexiko bei CC und CM über Vorjahr, auch in den USA bei CC spürbar gestiegen

Westeuropa: Höhere Umsätze in Deutschland und den Niederlanden; Nordeuropa: Umsätze in Schweden höher; Südeuropa: Italien mit starkem Anstieg; Osteuropa: höhere Umsätze in Serbien

Geringere Umsätze in Ägypten (CM) nahezu durch höhere Umsätze in Liberia (CM) kompensiert

Anstieg in Asien vor allem durch höhere Umsätze in China (VFS)

Umsätze in Australien dank CM über Vorjahr

VOSSLOH KONZERN: AUSBLICK

AUSBLICK FÜR DAS LAUFENDE GESCHÄFTSJAHR 2023 AM 19. OKTOBER ANGEHOBEN

Umsatz

2022: 1.046,1 Mio.€

Erwartung 2023: 1,175 Mrd.€ bis 1,225 Mrd.€

/ Sämtliche Geschäftsbereiche tragen zum prognostizierten Umsatzwachstum bei. Auf Konzernebene wird erneut ein Umsatzwachstum im zweistelligen Prozentbereich erwartet.

Wertbeitrag

2022: 11,5 Mio.€

Erwartung 2023: 14 Mio.€ bis 20 Mio.€

/ Der für die interne Steuerung relevante gewichtete Kapitalkostensatz vor Steuern (WACC) wurde für das Geschäftsjahr 2023 infolge der Zinsentwicklung auf 8,5 % angehoben (Vorjahr: 7,0 %). Trotz der Erhöhung wird ein spürbarer Anstieg des Wertbeitrags im Jahr 2023 erwartet.

EBIT

2022: 78,1 Mio.€

Erwartung 2023: 94 Mio.€ bis 100 Mio.€

/ Für das Geschäftsjahr 2023 wird ein deutlicher Anstieg des EBIT prognostiziert. Der erwartete Anstieg geht maßgeblich auf den Geschäftsbereich Core Components zurück. Bezogen auf den Mittelwert der Umsatzprognose ergibt sich ein Prognosekorridor für die EBIT-Marge zwischen 7,8 % und 8,3 %.



FINANZKALENDER UND ANSPRECHPARTNER

SO ERREICHEN SIE UNS

Finanzkalender 2024

- | | |
|--------------|--------------------------------------|
| / März 2024 | Geschäftsbericht 2023 |
| / April 2024 | Zwischenmitteilung zum 31. März 2024 |
| / Mai 2024 | Hauptversammlung |

Kontaktdaten für Investoren:

Dr. Daniel Gavranovic

E-Mail: investor.relations@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-609

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



Kontaktdaten für die Medien:

Andreas Friedemann

E-Mail: presse@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-608

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



ANHANG

VOSSLOH KONZERN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio. €	1-9/2022	1-9/2023
Umsatzerlöse	756,2	925,9
Herstellungskosten	-590,1	-693,3
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-117,2	-151,3
Wertberichtigungen bzw. Zuschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	0,8	-1,2
Forschungs- und Entwicklungskosten	-5,9	-7,5
Sonstiger betrieblicher Ertrag	13,6	12,7
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-5,1	-8,3
Betriebsergebnis	52,3	77,0
Beteiligungsergebnis aus at-equity einbezogenen Unternehmen	2,6	5,6
Übrige Finanzerträge	0,1	0,6
Übrige Finanzaufwendungen	0,0	-6,3
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	55,0	76,9
Zinserträge	-0,1	1,7
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-7,3	-14,9
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	47,6	63,7
Ertragsteuern	-9,8	-20,8
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	37,8	42,9
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	1,0	1,0
Konzernergebnis	38,8	43,9
davon entfallen auf Anteilseigner der Vossloh AG	28,4	29,4
davon entfallen auf Hybridkapitalgeber	4,5	4,5
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	5,9	10,0
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	1,62	1,68
davon entfallen auf fortgeführte Aktivitäten	1,56	1,62
davon entfallen auf nicht fortgeführte Aktivitäten	0,06	0,06

VOSSLOH KONZERN

BILANZ

Aktiva in Mio.€	30.9.2022	31.12.2022	30.9.2023
Immaterielle Vermögenswerte	352,7	345,0	345,1
Sachanlagen	322,4	326,4	324,3
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	7,1	1,3	1,0
Beteiligungen an at-equity einbezogenen Unternehmen	52,1	49,4	49,1
Übrige langfristige Finanzinstrumente	8,8	13,7	12,0
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,2	1,5	1,5
Latente Steuerforderungen	12,5	17,1	17,3
Langfristige Vermögenswerte	758,8	754,4	750,3
Vorräte	259,1	236,5	258,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	272,4	228,0	248,5
Vertragsvermögenswerte	11,1	1,4	4,3
Ertragsteuererstattungsansprüche	9,3	8,9	12,1
Übrige kurzfristige Finanzinstrumente	19,9	15,5	13,7
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	37,7	28,9	41,3
Kurzfristige Wertpapiere	1,5	2,3	1,1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	64,7	76,8	66,7
Kurzfristige Vermögenswerte	675,7	598,3	645,9
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	-	16,1	16,4
Vermögenswerte	1.434,5	1.368,8	1.412,6

Passiva in Mio.€	30.9.2022	31.12.2022	30.9.2023
Gezeichnetes Kapital	49,9	49,9	49,9
Kapitalrücklagen	190,5	190,4	190,5
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	185,7	199,0	219,5
Hybridkapital	148,2	148,3	148,3
Sonstige Eigenkapitalposten	15,4	10,3	-0,1
Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter	589,7	597,9	608,1
Anteile anderer Gesellschafter	35,3	27,2	28,2
Eigenkapital	625,0	625,1	636,3
Pensionsrückstellungen/Rückstellungen für sonstige Leistungen nach Ende der Beschäftigung	35,1	21,9	22,5
Sonstige langfristige Rückstellungen	16,9	17,5	23,8
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	308,7	267,4	166,3
Langfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	1,7	0,0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	5,4	10,4	4,6
Latente Steuerschulden	7,9	9,4	9,3
Langfristige Schulden	374,0	328,3	226,5
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	56,7	52,7	65,7
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	50,3	49,2	140,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	162,7	167,3	178,1
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	7,8	9,8	14,2
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	158,0	126,6	141,8
Kurzfristige Schulden	435,5	405,6	540,3
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	-	9,8	9,5
Eigenkapital und Schulden	1.434,5	1.368,8	1.412,6

VOSSLOH KONZERN

WESENTLICHE KENNZAHLEN

		Core Components		Fastening Systems		Tie Technologies		Customized Modules		Lifecycle Solutions	
		1-9/2022	1-9/2023	1-9/2022	1-9/2023	1-9/2022	1-9/2023	1-9/2022	1-9/2023	1-9/2022	1-9/2023
Umsatzerlöse	Mio.€	346,7	418,6	244,1	283,8	113,1	155,3	332,4	411,2	94,1	121,3
EBITDA	Mio.€	47,9	77,7					37,3	42,2	14,6	17,8
EBITDA-Marge	%	13,8	18,6					11,2	10,3	15,6	14,7
EBIT	Mio.€	31,1	57,3					26,2	28,1	5,2	7,4
EBIT-Marge	%	9,0	13,7					7,9	6,8	5,6	6,1
Working Capital (Ø)	Mio.€	122,6	104,3					74,5	78,2	22,6	33,0
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	26,5	18,7					16,8	14,3	18,1	20,4
Capital Employed (Ø)	Mio.€	364,9	333,1					378,3	377,4	202,8	218,2
ROCE	%	11,4	22,9					9,2	9,9	3,4	4,5
Wertbeitrag	Mio.€	11,9	36,0	12,9	38,2	-1,0	-1,5	6,4	4,1	-5,4	-6,5
Auftragseingang	Mio.€	439,4	448,3	325,1	304,0	129,2	167,6	403,9	373,5	137,5	146,0
Auftragsbestand (Stichtag 30.9.)	Mio.€	311,8	295,3	235,8	202,3	83,5	99,3	455,4	437,3	55,9	58,1
Investitionen	Mio.€	11,9	13,9	7,1	9,9	4,8	4,0	8,2	10,6	7,6	10,7
Abschreibungen	Mio.€	-16,9	-20,4	-7,9	-9,8	-9,0	-10,6	-11,1	-14,0	-9,4	-10,5

VOSSLOH KONZERN

KAPITALFLUSSRECHNUNG

Mio.€	1-9/2022	1-9/2023
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	55,0	76,9
EBIT aus nicht fortgeführten Aktivitäten	1,0	1,0
Abschreibungen/Wertminderungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	37,8	45,6
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	3,5	7,0
Bruttocashflow	97,3	130,5
Gezahlte Ertragsteuern	-16,8	-20,1
Veränderung des Working Capital	-82,9	-22,0
Sonstige Veränderungen	-20,1	-4,5
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-22,5	83,9
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-24,7	-36,9
Einzahlungen aus Gewinnausschüttungen von at-equity einbezogenen Unternehmen	0,7	1,0
Free Cashflow	-46,5	48,0

VOSSLOH KONZERN

MITARBEITENDE

	Stichtag		Durchschnitt	
	30.9.2022	30.9.2023	1-9/2022	1-9/2023
Mitarbeitende				
Core Components	932	1.041	914	1.032
Customized Modules	2.247	2.289	2.240	2.281
Lifecycle Solutions	545	626	543	602
Vossloh AG	68	79	67	78
Konzern	3.792	4.035	3.764	3.993

VOSSLOH KONZERN

KURSENTWICKLUNG, INFORMATIONEN ZUR AKTIE UND AKTIONÄRSSTRUKTUR

Kursentwicklung der Vossloh Aktie 31.12.2022 bis 30.9.2023



Informationen zur Vossloh Aktie

ISIN	DE0007667107
Handelsplätze	Xetra, Tradegate, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin, Hamburg, Hannover, Stuttgart, München
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien am 30.9.2023	17.564.180
Aktienkurs (30.9.2023)	39,50 €
Kurshoch/-tief Januar bis September 2023	44,65 € / 37,20 €
Marktkapitalisierung (30.9.2023)	693.8 Mio.€
Reuterskürzel	VOSG.DE
Bloombergkürzel	VOS:GR

Aktionärsstruktur in %

